

© Renate Schrattenecker-Fischer

Nominierung zum ZV-Bauherrenpreis 2015

Wie viele alte Ortskerne in den Regionen ist auch die Innenstadt von Ried vom Aussterben bedroht. 2009 wurde der Firma Mayr eines der ältesten Häuser zum Kauf angeboten - ursprünglich ein Vorderhaus zum Hauptplatz und ein Hinterhaus zur Kirchengasse, mit großem Innenhof und verbindendem Durchgang, zuletzt aber bis auf winzige Lichthöfe völlig zugebaut und bis auf den Laden am Platz leerstehend, unbrauchbar. Baumeisterin Birgit Mayr und der mit ihr bei anderen lokalen Projekten gut eingespielte Architekt verwandelten in Kooperation mit der Denkmalbehörde die Parzelle in eine attraktive neue Hofanlage samt Revitalisierung der wichtigsten Altbauteile. Zwölf Wohnungen umfassen nun den wieder hergestellten Innenhof mit einer neu organisierten Passage, zugänglich über gestapelte Laubengänge, ergänzende Stiegen und Lift, ausgestattet mit Loggien, Terrassen und kleinen privaten Grünbereichen. Spezielle Sorgfalt brauchte die Konstruktion der neu aufgesetzten Etagen, wo mit vorgefertigten Stahlbetonrippendecken nicht nur das Gewicht minimiert wurde sondern auch ein gemeinsamer Raumrhythmus über alle Stockwerke erzielt wurde. Ungewöhnlich, für den Bedarf offenbar unabdingbar: der Einbau einer Garage im ersten Stock samt Auffahrt von der hinteren Gasse; Ried ist auf Sumpfgrund gebaut, da wäre eine Tiefgarage extrem aufwendig gewesen. (Jurytext: Otto Kapfinger)



Kirchengasse 9 11, Hauptplatz 40 41 4910 Ried im Innkreis, Österreich

ARCHITEKTUR

Herbert Schrattenecker

BAUHERRSCHAFT

Birgit Mayr

TRAGWERKSPLANUNG

DI Weilhartner ZT GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Markus Kumpfmüller

FERTIGSTELLUNG

2013

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSDATUM

2. November 2015





© Renate Schrattenecker-Fischer



© Renate Schrattenecker-Fischer



© Renate Schrattenecker-Fischer

Stadthaus Nimeth

DATENBLATT

Architektur: Herbert Schrattenecker

Bauherrschaft: Birgit Mayr

Tragwerksplanung: DI Weilhartner ZT GmbH Landschaftsarchitektur: Markus Kumpfmüller Fotografie: Renate Schrattenecker-Fischer

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2009

Ausführung: 2009 - 2013

Bruttogeschossfläche: 4.170 m²

Nutzfläche: 3.000 m² Bebaute Fläche: 740 m² Umbauter Raum: 10.710 m³ Baukosten: 6,2 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 17,0 kWh/m²a (Energieausweis) Endenergiebedarf: 48,0 kWh/m²a (Energieausweis)

Außeninduzierter Kühlbedarf: 19,0 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme:Gas-/Ölbrennwertkessel, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Materialwahl:Mischbau, Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton, Überwiegende

Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Bau Mayr GmbH

PUBLIKATIONEN Architektur Aktuell Die Presse

AUSZEICHNUNGEN

Nominierung Bauherrenpreis 2015 In nextroom dokumentiert:



© Renate Schrattenecker-Fischer



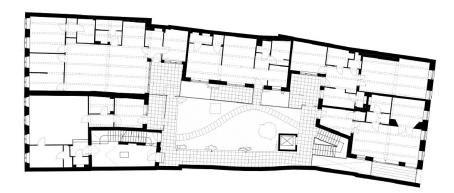
© Renate Schrattenecker-Fischer

Stadthaus Nimeth

ZV-Bauherrenpreis 2015, Nominierung

WEITERE TEXTE

Luft für die Mitte, Romana Ring, Spectrum, Freitag, 6. Februar 2015



Stadthaus Nimeth

2. Obergeschoß

Grundriss 2. OG, Stadthaus Nimeth, Ried i.l.